

AUSGABE 2/2025



THÜRINGER WANDERBOTE

VEREINSZEITSCHRIFT DES THÜRINGER GEBIRGS- UND WANDERVEREINS E.V.
IM VERBAND DEUTSCHER GEBIRGS- UND WANDERVEREINE

BUNDESWEITER AKTIONSTAG

14. Mai: Tag des Wanderns

Unsere Mitgliedsvereine mit vielfältigen
Angeboten dabei!



BUNDESWEITER AKTIONSTAG

14. Mai – Tag des Wanderns

Der 14. Mai – Tag des Wanderns macht bundesweit die Vielfalt des Wanderns erlebbar.

Zahlreiche Events in ganz Deutschland zeigen, wie wichtig ehrenamtliches Engagement für Wanderwege, Naturschutz, Gesundheit und Gemeinschaft ist.

Der Deutsche Wanderverband (DWV) und seine Mitglieder setzen sich dafür ein, das Wandern als beliebte Freizeitaktivität weiter zu stärken.

(Quelle: <https://www.wanderverband.de>)

Unsere Mitgliedsvereine mit vielfältigen Angeboten dabei!

Liebe Mitgliedsvereine,

wir veröffentlichen heute einen aktuellen Überblick (Stand 30.03.2025) unserer Vereine über erlebnisreiche Wanderangebote zum Tag des Wanderns am 14. Mai. Sicher ist für Jeden etwas dabei.

IMPRESSUM:

Herausgeber: Thüringer Gebirgs- und Wanderverein e.V.; Sitz: Bad Blankenburg

Redaktion: Anke Groenendaal (Verein: „Breiter Grund“ e.V.); E-mail: anke.groen@gmx.de

Layout: Anke Groenendaal

Ich danke allen Autoren für die Zusendung ihrer Beiträge für diese Ausgabe!

Wanderangebote

Tag des Wanderns | 14.05.2025

Verein	Wanderung	Strecken
Wanderverein „Elstertal“ e.V. Gera	„Rundwanderung Leubatal Sperre“	Länge: 10 km
Gemeinsame Wanderung: <ul style="list-style-type: none"> • I.SC 1912 • Werratal Verein 	Wanderung auf alter Eisenbahn- linie zu alten Gemäuern <ul style="list-style-type: none"> • Rundwanderung mit Start in Großtöpfer • 7 Etappenziele • Einkehr am Ende der Wanderung im Gutshof Vogt 	Länge: 13,9 km <ul style="list-style-type: none"> • 5,5 h reine Gehzeit + 2,5 h für Pausen und Einkehr • 460 hm Anstieg 410 hm Abstieg Treffpunkt: 10:30 Uhr Parkplatz auf dem Gutshof 37308 Großtöpfer, Hauptstraße 7 Anmeldung bis zum 10. Mai erforderlich unter: wtv-dlandau @t-online.de oder 0171 - 2191553
Suhler Ski- und Wanderfreunde Rimbachbrunnen e.V.	siehe nächste Seite	Die Hütte ist geöffnet von 11.00-17.00 Uhr

Verein	Wanderung	Strecken
<p>Der SSW Rimbachbrunnen e.V.</p>	<p>Wanderung um den Ort Bauerbach mit anschließendem Besuch des Schiller-museums und Einkehr sowie der Burgruine Henneberg vorgenommen.</p>	<p>Hinweis: Aus organisatorischen Gründen findet diese Wanderung erst am 15.05.2025 statt.</p>
<p>Erfurter Bergfreunde e.V.</p>	<p>Bad Berka mit Rhododendronpark (südliches Weimarerland)</p> <ul style="list-style-type: none"> • 2 Routen mit unterschiedlicher Länge <p>Teilnahme nur mit Voranmeldung und Rückbestätigung möglich!</p> <p>Anmeldung unter:</p> <p>vorstand@erfurterbergfreunde.de</p> <p>oder Telefon: +49 17678994946</p>	<p>Route 1: Länge: ca. 10 km</p> <ul style="list-style-type: none"> • 100 hm • gute Wanderschuhe und insbesondere bei Tour 2 gute Kondition erforderlich <p>Treffpunkt für beide Routen: 10:00 Uhr Zeughausplatz 11 PLZ 99438, Bad Berka</p> <p>Route 2: Länge: ca. 14 km</p> <ul style="list-style-type: none"> • 250 hm • gute Wanderschuhe und gute Kondition erforderlich <p>Beide Wanderungen ohne Einkehrmöglichkeiten</p>

Der Frühling lässt sein blaues Band leise durch die Lüfte schweben

Für die Wanderer der Seniorengruppe des Hainleite-Wanderklubs steht der Monat März für den Frühlingsanfang.

Entsprechend sind die Wanderungen thematisiert.

Die erste Wanderung im März führte uns vom REPO- Markt in Bad Frankenhausen über die Gipskuppe weiter zur Barbarossahöhle und zurück zum REPO.

Brigitte Asche gab heute ihr Debüt als Wanderführerin. Zusammen mit Wanderfreundin Silvia Haltenhof besucht sie zurzeit einen Lehrgang zur Erlangung der Wanderführerlizenz.

Es sind 40 Wanderfreundinnen und Wanderfreunde erschienen, die sich dieses Ereignis nicht entgehen lassen wollten und auch das Wetter zeigte sich von seiner sonnigen Seite.

Zunächst führte uns Brigitte etwa 2 km entlang der Alten Salzstraße.

Auf dieser Straße brachten die Frankenhäuser Händler das in der Umgebung gesiedete Salz in den Norden. In dieser Gegend wurden in den fünfziger Jahren des vergangenen Jahrhunderts unter Leitung von Professor Behm-Blancke von der Uni Jena archäologische Grabungen und Untersuchungen von vermeintlichen



Kulthöhlen vorgenommen. Dabei stieß man auf Funde aus verschiedenen Jahrtausenden, die ältesten sind mehr als 6000 Jahre alt, darunter auch menschliche Knochen, die auf Kannibalismus hinweisen.

Auf der Köhlerwiese gab es dann eine Rast.

Danach erklimmen wir die Gipskuppe. Überall liegen hier weißgraue Steine, die wenn die Sonne auf sie trifft, blinken wie Spiegel. Überall funkelt und glitzert es. Es ist Gips.

Nun geht es wieder etwas hinab ins Tal und wir treffen auf einen schon

bekannten Fluss, die Kleine Wipper. Am Ufer entlang laufen wir bis zur Barbarosahöhle. Nach einer weiteren Rast geht es wieder entlang der Kleinen Wipper zurück nach Bad Frankenhausen. Alle sind zufrieden mit Brigittes erster Wanderführung.

Unsere zweite Wanderung im Monat März führt uns um Otterstedt.

Unser heutiger Wanderführer, Kaspar Paul, war viele Jahre in dieser Gegend in der Forstwirtschaft tätig. Er kennt hier jeden Weg, jeden Baum und jeden Stein. Zunächst führt er uns über das Brauhausviertel aus dem Ort in Richtung Westerengel / B4.

Weiter geht es über Felder und Wiesen, hin zum Sumpfbach. Es sind

deutliche Spuren der Biebee sichtbar. Schließlich erreichen wir die ehemalige Bachmühle. Hier machen wir unsere Mittagspause.

Auf unserem Weg zurück nach Otterstedt kommen wir an der Hermannsquelle vorbei.

Heute sind wir 10 km gewandert, haben einiges gesehen und auch das Wetter hat gepasst.

Unsere nächste Wanderung fand einen Tag vor dem kalendarischen Frühlingsanfang statt und führte uns nach Schernberg.

Als wir uns vor dem dortigen Ratskeller versammelten und durchzählten, konnten wir es gar nicht glauben.

Die Märzenbecher im Hotzenberg





haben 55 Wanderinnen und Wanderer angelockt.

Wer denkt, dass es jetzt einen steilen Berg zu erklimmen galt, sah sich getäuscht. Der Hotzenberg ist eher ein Waldstück als ein Berg. Im Inneren konnte man meinen in eine Märchenwelt getaucht zu sein, überall große Teppiche mit weißen Märzenbechern, alte Bäume, die sich im Wasser eines Sees spiegeln.

Auch der Bärlauch wuchs schon und verbreitete seinen typischen Geruch. Beinahe jeder nahm ein kleines Bündel mit nach Hause. Überall wurden Rezepte besprochen. Da ging es um den einfachen Brotbelag, um Pesto, Bärlauchbutter und sogar Suppen kann man mit Bärlauch kochen.

Für das Mittagessen war heute bestens gesorgt. Unsere Vereinsvorsitzende und heutige Wanderführerin, hatte

mit dem Ratskellerwirt gesprochen und der hat zusammen mit seiner Frau alles gut vorbereitet.

Als wir vom Hotzenberg zurückkamen, waren die Tische schon gedeckt und die Getränke wurden serviert. Der Wirt kannte auch schon unsere Essenswünsche. Es gab Schnitzel, Bratwurst und Lachsfilet.

Alles hat gut geschmeckt und hatte ein gutes Preis- Leistungsverhältnis. Vielen Dank an das Team des Ratskellers in Schernberg. Alle fuhren satt und zufrieden wieder nach Hause.

Unsere letzte Wanderung im März führte uns nochmals nach Hachelbich. Diesmal war es der Bärlauch, der uns dorthin zog.

Vom Friedhof in Berka ging es zunächst auf der West- und Südseite um den Filsberg. Hier waren Kuhschellen zu sehen. Dann stießen wir unterhalb des Marienbrunnens auf den gesuchten Bärlauch. Nach einer kurzen Rast gingen wir zum Bärlauchpflücken über. Die Vorräte wurden aufgefüllt. Danach ging es wieder über den Filsberg zurück nach Berka.

Alle waren zufrieden, denn die Bärlauchernte war gut und zum Abendbrot war bei vielen sicher etwas mit Bärlauch auf dem Tisch.

*Text & Fotos: Wolfgang Lehmann
Hainleite Wanderklub*

Für GLÜCKsucher und Schatzjäger.

Grünes Herz – Der Smaragd-Schatz



500.000 € Hauptgewinn

Lospreis 10€ Teile der Erlöse gehen Thüringer
Umweltschutzprojekten zu.

Gewinnwahrscheinlichkeit auf den Hauptgewinn
1 : 500.000. Maximaler Verlust ist der Spieleinsatz.

Spiele. Gewinne. Beim Original.

Spielteilnahme ab 18 Jahren. Glücksspiel kann süchtig machen.
BZgA-Beratungstelefon Glücksspielsucht: 0800 137 27 00
Infos unter spielen-mit-verantwortung.de · lotto-thueringen.de

 **LOTTO**[®]
Thüringen